

Seiten
formen
ukunft.
tscheider
postoli-
gungen
stischem
Ge-
42
gmati-
auf die
ntlung
s. Er
s' und
Trog
Einfluß
Pöbel-
65

bringt Alles in die alte Bahn. Freude der Mächte. Widersinnige Politik
Zea's. Bemühungen Englands ihn zu beseitigen. Zea's System vom König
unterstützt. Die Königin durch allerlei Concesssionen beschwichtigt. Der König
setzt die pragmatische Sanction feierlich wieder in Kraft. 112

Siebentes Kapitel.

Mißungen der Carlisten. Der König übernimmt die Geschäfte wieder. Der
Bischof von Leon versucht eine Erhebung. Anheftungen an anderen Orten.
Die Liberalen schaaren sich um die Königin. Don Carlos geht nach Portugal.
Tumult in Madrid. Neuer Sieg Zea's über die Königin. Carlistische Schild-
erhebungen. Verurtheilung der Cortes. Protest Don Carlos'. Zea's Bedrängniß.
Der König fordert Don Carlos auf nach Rom zu gehen. Don Carlos bleibt
in Portugal und macht seinen Protest bekannt. Protest Neapels. Verhalten
der Mächte. Vollständige Isolirung Spaniens. Der Schwur der Cortes.
Widersehtlichkeit der Prälaten. Sieg Dom Pedro's. Der König und Zea halten
trotz Allem an Dom Miguel fest. Erkrankung des Königs. Trostlose Lage
des Landes. Das Ende des Königs. 137

Sechstes Buch.

Der Bürgerkrieg.

Erstes Kapitel.

Zea behauptet sich an der Spitze der Regierung und hält die Carlisten in Madrid
still. Angriff der Granden und Liberalen auf ihn. Die Königin verständigt
durch ein Manifest, daß Alles beim Alten bleiben soll. Unthätigkeit Don Carlos'.
Die königlichen Freiwilligen. Erhebung der Carlisten in Vizcaya und Alava.
Ausbreitung des Aufstandes über fast ganz Spanien. Ein Regentschaftsrath.
Derselbe vertritt die liberale Opposition gegen Zea. Burgos ins Ministerium
berufen. Seine ersten Maßregeln. Starke Stellung der Carlisten in Alt-
castilien. Pfarrer Merino. Sein Leben. Da er an die Spitze tritt, sammelt
sich rasch ein beträchtliches Heer um ihn. Er weiß nichts damit anzufangen.
Es verlänft sich nach vielen zwecklosen Märschen. Die Carlisten erleiden überall
Niederlagen. 156

Zweites Kapitel.

Die Basken und ihre Geschichte. Die Verfassung von Vizcaya. Die Art des
Landes. Erfreulicher Contrast zu dem übrigen Spanien. Der Kampf für ihre
Privilegien stellt die Basken gegen den Liberalismus und auf Don Carlos'
Seite. Anfängliche Niederlagen der Carlisten. Sarriesfeld besetzt Vitoria und
Bilbao. Tomas Zumalacárregui. Er wird commandirender General von
Navarra. Seine charakteristischen Anfänge. Ganz hoffnungsloser Stand der
carlistischen Sache. Zumalacárregui erhält das Commando auch über Vizcaya
und Guipuzcoa. Erste Probe. Zumalacárregui's Bewegungen. Erster Kampf.
Der Guerrillakrieg. 176

durch
ereitet
t nicht
untten.
e Me-
ungen
ngen.
rung.
oben=
licht=
zaga.
t der
raus
ngen
84
Hhre
ge-
ung
elos
hne
ng.
der
in
zu
her
bez